

Termine & Service

Ennigerloh

Dienstag, 22. Juli 2014

**Freibad:** 6.30 bis 20 Uhr geöffnet.

**Stadtverwaltung:** zu erreichen unter ☎ 02524/280; Bereitschaft nach Dienstschluss: ☎ 0171/6504769; Bürgerservice: 8 bis 12.30 Uhr geöffnet. **Stadttouristik:** zu erreichen unter ☎ 02524/8300.

**Awo:** 9 bis 12 Uhr Beratung, ☎ 02524/950300.

**C.E.M.M.-Caritas-Sozialstation:** 9 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr Sprechstunde, Ennigerstraße 14, ☎ 02524/950415.

**Firma L.B. Bohle:** 9 bis 16 Uhr Werke von Stine Zeisel im Service-Center zu sehen.

**Hospizgruppe:** Kontakt über Iris Richter, ☎ 02522/63810, Barbara Staratzke, ☎ 02528/901720, und Agnes Gausmann, ☎ 02525/2907.

**KÖB St. Jakobus:** 9 bis 11 Uhr und 15 bis 17 Uhr geöffnet.

**Dorfarchiv Westkirchen:** 9 bis 11 Uhr geöffnet.

**Café Kinderwagen:** 9.30 bis 11 Uhr für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre, Pestalozzi-Schule.

**Pfarrgemeinde St. Jakobus:** 13.30 bis 17 Uhr Senioren-Kartenclub im Ludgerushaus; 14 bis 17 Uhr Caritas-Kleiderstube geöffnet.

**Jugendzentrum:** 14 Uhr Bistro; 16.30 Uhr Streetdance für Teenies; 17.15 Uhr Nachhilfe; 18 Uhr Projekt Heavy Metal.

**TSV Ostenfelde:** 14.30 bis 15.30 Uhr Turnen 3- bis 6-Jährige; 15.30 bis 17 Uhr 6- bis 10-Jährige, Maiboomhalle.

**Sozialstation BHD Land, Kirchstraße 6:** 14.30 bis 16 Uhr Sprechstunden, ☎ 02528/929152.

**Drobs-Mobil:** 14.30 bis 16.30 Uhr Drogenberatung, Standort Schulweg zwischen Versöhnungskirche und Pestalozzi-Schule.

**Museum „Physik zum Anfassen“:** 15 bis 17.30 Uhr Ferienkursus „Löten“.

**SuS Enniger:** 16 bis 17 Uhr Leichtathletiktraining für Mädchen und Jungen (Jahrgang 2004 und jünger); 17 bis 18.30 Uhr für Schüler der Jahrgänge 2003 und älter auf der Sportanlage.

**KG Drubbelnarren:** 17 bis 18.30 Uhr Training Showtanzgruppe, Jakobus-Turnhalle.

**TSV Ostenfelde:** 18.30 bis 19.30 Uhr Walking/Nordic Walking ab Sportpark; 18.30 bis 20 Uhr Badminton; 20 Uhr Gymnastik der Frauen, Maiboomturnhalle.

**KFD St. Margaretha:** 18.45 bis 19.30 Uhr Wirbelsäulen- und Beckenbodengymnastik; 19.45 bis 21 Uhr Yoga, jeweils im Pfarrheim.

**Kino Alte Brennerlei:** 20 Uhr Das Schicksal ist ein mieser Verräter.

Frühschoppen der Bürgerschützen Ostenfelde



Das neue Königspaar der Ostenfelder Bürgerschützen stellte sich gestern vor. Das Bild zeigt (v. l.) Mundschenk Bernd Knepper, Andreas Stabrey, Petra Remke, Richard Deitert, Heidrun Deitert, König Karl-Heinz Fojoucyzk und Königin Kerstin Brummel, Ingo Wollenhöfer, Friederike Heppe, Hubertus Lohaus und Cornelia Sawitzki. Weitere Bilder gibt es in einer Galerie unter [www.die-glocke.de/Bilder](http://www.die-glocke.de/Bilder): Himmel



Den Jungschützen-Thron bilden (v. l.) Christina Wendt, Max Hakenes, Sophie Pahlenkemper, Frederik Kröger, König Etienne Scheipers, Königin Carolin Neumann, Johanna Eggenhaus, Niklas Böcker, Laura Flaßkamp, Marvin Ratering, Katharina Wendt und Alexander Ohlmeyer.



Mehr als 500 Schützen und ihre Gäste genossen das Programm des Frühschoppens.



Der Spielmannszug der Feuerwehr Ostenfelde sorgte im Festzelt für beste Stimmung.



Sage und schreibe seit 60 Jahren sind (v. l.) Franz Senger, Franz Holtkamp, Bernhard Schmerling und Anton Wiggelinghoff Mitglieder bei den Ostenfelder Bürgerschützen.

## Zelt bebt bereits beim Einmarsch

Ostenfelde (himm). Nur mit starker Anstrengung ist Herbert Kleigrewe, der Vorsitzende der Ostenfelder Bürgerschützen, gestern mit seiner Stimme im Festzelt durchgekommen. Denn dort hatten sich mehr als 500 Schützen und zahlreiche Gäste zum Frühschoppen versammelt.

Diese waren vom Margarethenplatz tatsächlich trockenen Fußes zum Festplatz marschiert. Petrus hatte ein Einsehen mit den Grünröcken. Und schon bei ihrem Einmarsch bebte das Zelt. Außer dem Vergnügen prägten zahlreiche Ehrungen den Vormittag. Zum großen Bedauern des Schützenvolkes wurde auch Johannes van Berge rem verabschiedet, der sich viele Jahre als Schriftführer und als Zweiter Vorsitzender engagiert hatte. Er habe seine Arbeit stets 150-prozentig gemacht, lobte Herbert Kleigrewe seinen scheidenden Schützenbruder.

Völlig aus dem Häuschen gerieten die Bürgerschützen beim Auftritt der Musikgruppe „Leider laut“. Auch gemeinsam mit dem Spielmannszug der Feuerwehr Os-

tenfelde legten die Musiker eine tolle Show aufs Parkett und brachten den Saal zum Kochen. Erstmals beteiligten sich die KFD-Frauen am Unterhaltungsprogramm. Viel Applaus für ihren Sketch zum Thema Schützenda-sein erhielten Natascha Wehling, Karin Schlummer und Silke Lückemeier.

Für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ warb Reinhard Schmitz. Er legte sich auch mit Witzen zum Schmunzeln mächtig ins Zeug. Während Bürgermeister Berthold Lülff krankheitsbedingt ausfiel, genoss sein Vertreter Helmut Barton die Veranstaltung in vollen Zügen und stimmte ein Loblied auf die Ostenfelder Schützen an. Deutlich wurde: Der Frühschoppen der Bürgerschützen ist ein Fest während des Festes.

Beim Hampelmannschießen sowie dem erstmaligen Vogelschießen der Kinder und Jugendlichen zwischen 12 und 15 Jahren wurde es am Nachmittag noch einmal so richtig spannend. Krönender Abschluss des dreitägigen Spektakels war die Polonaise mit anschließendem großem Festball.



Am Sketch mit Karin Schlummer von der KFD hatte das Publikum seinen Spaß.



Verabschiedet wurde Johannes van Bergerem (l.) vom Vorsitzenden Herbert Kleigrewe.

Duo Cuppatea



Im Pängel Anton in Enniger sang das Duo Cuppatea. Bild: Berste

## Lieder zum Nachdenken und Genießen

Enniger (elb). Es ist ein schöner Sommerabend, an dem sich die beiden Münsteraner Musiker Sigrun Knoche und Joachim Hetscher im Pängel Anton in Enniger einfinden. Einige Gäste warten bereits gespannt auf das Duo Cuppatea. Die Erklärung zu dem Namen folgt nach den ersten Liedern: Cuppatea sei die irische Ausdrucksweise für „cup of tea“, eine Tasse Tee. Nach einer Bed-and-Breakfast-Tour durch Irland sei dies für das Duo der Inbegriff einer herzlichen Begrüßung gewe-

sen, und so sagt Sigrun Knoche freundlich zu ihrem Publikum: „Wir möchten Sie ja auch willkommen heißen.“

Für das Konzert, das am Freitag aufgrund des schönen Wetters spontan nach draußen verlegt wurde, hatte sich das Duo eine besondere Zusammenstellung an Liedern überlegt. Aus ihrem eigentlich sehr politischen Programm kreierten sie eine Mischung, die sowohl zum Nachdenken anregen sollte als auch zum schlichten Genießen der Klänge

einlud. Den Musikern merkte man an, dass sie etwas bewegen wollen bei ihrem Publikum. So lud Sigrun Knoche die Gäste bei dem Lied „Dies kleine Licht in mir“ dazu ein, mitzusingen. Dass dieses Lied ein politisches Lied ist, erfuhren die Besucher nebenbei. Es wurde im Rahmen der Bürgerrechtsbewegung unter Martin Luther King gesungen.

Die atmosphärische Stimmung, die vor allem durch die letzten Sonnenstrahlen des heißen Som- mertags noch verstärkt wurde,

nutzte Joachim Hetscher für die Uraufführung eines selbst geschriebenen Liebeslieds. Dieses Arrangement mit Gitarre und den unterschiedlichsten weiteren Instrumenten gefiel dem Publikum sehr.

Also endete das Konzert mit zwei Zugaben, zwei sehr unterschiedlichen. Die eine lud zum Nachdenken und Mitsingen ein, die andere zum Lauschen und Genießen. Bereits das gesamte Konzert war eine gelungene Vereinigung von beidem.

ANZEIGE

# SOMMERSCHLUSS VERKAUF

Jetzt bares Geld sparen!

Gilt für alle Heimtextilien, Teppiche, Polstermöbel und -betten, Matratzen, Leuchten und Z2-Mitnahmeware u.v.m.

**Restaurant PANORAMA**

**5,95** pro Portion

Currygeschnetzeltes von der Pute in einer fruchtigen Soße, dazu Butterreis, Salat und Götterspeise.

Abbildung ähnlich. **8,95**

\* Gilt auf Zurbrüggen-Listenpreise. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Keine Verrechnung mit bereits getätigten Käufen. Bei den in Prospekten angegebenen Preisen sind bereits sämtliche Nachlässe berücksichtigt.

# zurbrüggen

www.zurbrueggen.de

59302 Oelde · Zurbrüggen Wohnzentrum GmbH & Co. KG · Von-Büren-Allee 20 • Tel. 02522/9200-0  
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.00-19.30 Uhr • Samstag 10.00-19.00 Uhr

bis zu **70%**

## SSV-RABATT

in allen Abteilungen